PRESSEINFORMATION

23.September 2014



MPG Vizepräsidentin Angela D. Friederici moderiert Treffen der deutschsprachigen Staatsoberhäupter

Arbeitstreffen zum Thema *Demografischer Wandel* wissenschaftlich von Max-Planck-Institut und Universität Rostock begleitet



Zu dem Arbeitstreffen der deutschsprachigen europäischen Staatsoberhäupter in Bad Doberan und Rostock zum Thema demografischer Wandel hatte Bundespräsident Joachim Gauck geladen. Anwesend waren Belgiens König Philippe, Luxemburgs Großherzog Henri, Erbprinz Alois von Liechtenstein, der österreichische Bundespräsident Heinz Fischer und der Bundespräsident der Schweiz, Didier Burkhalter.

Michaela Kreyenfeld vom Max-Planck-Institut für demografische Forschung Rostock und Professor Roland Rau von der Universität Rostock hielten Vorträge über die demografische Entwicklung in den Ländern Europas, in denen Deutsch eine Amtssprache ist. Die Vorträge konzentrierten sich dabei einerseits auf die Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der Entwicklung der Fertilität in den einzelnen Ländern und andererseits auf die Mortalität und Lebenserwartung in Europa. Moderiert wurde die Veranstaltung von Angela D. Friederici, Vizepräsidentin der Max-Planck-Gesellschaft.

Die Veranstaltung fand am 18. September 2014 im großherzoglichen Palais in Bad Doberan statt.

Kontakt:

Katja Paasche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften, Leipzig

Tel.: 0341 9940 2404

E-Mail: paasche@cbs.mpg.de